

Bona D720

Technisches Merkblatt

Bona D720 ist ein lösemittelfreier (nach TRGS 610) Dispersions-Parkettklebstoff, gemäß EN 14293 (hart), mit niedrigem Wassergehalt. Er ist für eine Vielzahl von Parkettverlegungen auf saugfähigen Untergründen geeignet.

- Sehr emissionsarm, EMICODE EC1^{PLUS}
- Lösemittelfrei (nach TRGS 610)
- Besonders streichfähig
- Standfest, guter Rippenstand
- Schneller Anzug
- Universelle Eignung
- Auf Fussbodenheizung geeignet

Technische Daten

Basis:	Poly(ethylen-co-vinylacetat)-Dispersion
Farbe:	Weiß-gelb
Viskosität:	Leicht streichfähig, Standfest
Dichte:	1,4g/cm ³
Verarbeitungstemperatur:	Lufttemperatur: mind. 18°C Bodentemperatur: mind. 15°C Bei Fussbodenheizung nicht über 20°C Relative Luftfeuchtigkeit: max. 70% sind anzustreben
Verbrauch:	Ca. 850-1250 g/m ² , je nach Parkettart
Offene Zeit:	15min
Trockenzeit:	Belastbar nach 48-72 Stunden
Werkzeuge zum Verarbeiten:	Zahnspachtel
GISCODE:	D1
DIBt Zulassungsnummer:	Z-155.10-2
EMICODE:	EC1 ^{PLUS}
Kennzeichnung:	Nicht kennzeichnungspflichtig nach GefStoffV
Reinigungsmittel:	Wasser, im ausgehärteten Zustand nur noch mechanisch entfernbar
Abfallschlüsselnummer:	08 01 12
Gebindeentsorgung:	Deutschland: über DSD oder Interseroh Österreich: über ARA 12830
Lagerung:	Nicht unter +5°C dauerhaft lagern, vor Frost schützen, Im Sommer kühl lagern (nicht über +30°C)
Lagerfähigkeit:	Im ungeöffneten Originalgebinde mind. 1 Jahr ab Herstellungsdatum
Lieferform:	22 kg Kunststoffeimer, 24 Stück pro Palette 15 kg Kunststoffeimer, 44 Stück pro Palette

Beachten Sie die Hinweise auf unserem Sicherheitsdatenblatt

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss den Anforderungen der DIN 18356 genügen. Unter anderem muss er eben, dauerhaft trocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest und nicht zu glatt oder rau sein. Er ist ggf. fachgerecht durch schleifen, absaugen und grundieren zur Verlegereife vorzubereiten. Untergründe müssen mit Bona D500 grundiert werden, dabei Pfützenbildung auf der Oberfläche vermeiden. Unebenheiten, Vertiefungen, Löcher o. ä. müssen mit Bona H600, H610, H620 oder H650 Speed verfüllt werden. Auf gespachtelten Flächen vor der Verklebung nicht mehr grundieren!

Geeignete Untergründe

- Zementestriche (CT) gem. EN 13813
- Mit geeigneter zementärer Spachtelmasse gespachtelte Böden (mind. 2 mm dick)
- Spanplatten V100, OSB Verlegeplatten o.ä.

Verarbeitung

Der Klebstoff selbst muss vor Gebrauch ggf. temperiert werden. Achtung: Die verwendeten Werkzeuge müssen sauber sein. Geringe Verunreinigungen von anderen Klebstoffen können die Eigenschaften des Klebstoffes stark ändern! Anschließend so viel Klebstoff mit geeignetem Zahnspachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen,

Mit dem Erscheinen dieser Hinweise verlieren alle vorausgegangenen Produktinformationen zu diesem Produkt ihre Gültigkeit (Stand November 2010)

Unterboden



Bona[®]

Bona D720

Technisches Merkblatt

Unterboden



wie innerhalb der Offenen Zeit von ca. 15 Min. belegt werden kann. Das Parkett gut eindrücken, bzw. gründlich anklopfen. Es sollte gegen einen festen Anschlag gearbeitet werden, das Parkett darf unmittelbar nach dem Einlegen nicht belastet/begangen werden. Bei der Verlegung von langformatigen Elementen ist auf eine besondere Ebenheit des Untergrundes zu achten, i. d. R. über die Anforderungen der DIN 18356 hinaus, ggf. muss der Untergrund gespachtelt werden. Es muss besonders auf Längsschüsselungen geachtet werden, ggf. müssen die Elemente an den Kopfenden ausreichend beschwert werden. Unebene Unterböden und/oder besonders lange Elemente erfordern i. d. R. einen höheren Klebstoffeinsatz.

Verbrauch

Beachten Sie auch die Hinweise der Parketthersteller! Für eine dauerhafte Klebung ist der Einbau des Parketts mit einer Holzeinbaufeuchte notwendig, die annähernd dem Mittel des geplanten Nutzungsklimas entspricht, d.h. Massivparkett etwas feuchter, Mehrschicht- und Fertigparkett und Parkett auf Fußbodenheizung etwas trockener. Bewährt haben sich bei inländischen Hölzern 9% für Massivparkett und 8% für Mehrschicht- und Fertigparkett. Bei der Überprüfung sollen diese Werte als Mittelwert einer Stichprobe von ca. 10 Messungen ermittelt werden, die Einzelwerte dürfen um +/- 2% vom Mittelwert abweichen. Bei stark fett-/öhlhaltigen Tropenhölzern Eignung erfragen.

Verbrauch	Zahnleiste	Parkettart
Ca. 850g/m ²	Bona 850 F Bona 850 G	Mosaikparkett
Ca. 1000g/m ²	Bona 1000 F Bona 1000 G	10mm Massiv Eiche Parkett (Abmessungen max. 50x250mm) Holzpflaster RE-V bis 40 mm 22mm Stabparkett 2-schichtiges Fertigparkett 3-schichtiges Fertigparkett (Stäbe ab 10mm Dicke, kürzer 120cm), Dielen (dicker 13mm)
Ca. 1250g/m ²	Bona 1250 F Bona 1250 G	Hochkantlamellenparkett 22 mm Stabparkett 3-schichtiges Fertigparkett, Stäbe (ab 10 mm Dicke, kürzer 120 cm), Dielen (dicker 13 mm) Holzpflaster RE-V/-W

Feine Zahnungen bei kleinformatigen Elementen und/oder ebenen Untergründen einsetzen, Grobe Zahnungen bei großformatigen Elementen und/oder wenig ebenen und rauen Untergründen einsetzen.

Oberflächenbehandlung

Nach ca. 4 bis 10 Tagen, je nach Parkettart, Saugfähigkeit des Untergrundes und Raumklimas. Beachten Sie auch die Verarbeitungshinweise der Parketthersteller!

Bitte unbedingt beachten:

Von uns unterbreitete Vorschläge und Empfehlungen werden sorgfältig auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen und der uns zur Verfügung gestellten Informationen erstellt. Aufbau- und Verarbeitungsvorgaben erfolgen nach bestem Wissen, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befreien nicht von der eigentlichen Prüfung der Vorschläge und Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich (z. B. durch Anlegen von Probeflächen gem. DIN 18356). Das Beachten von Hinweisen auf Verpackungen, Etiketten, technischen Informationsblättern, Bedienungs-, Ver- und Bearbeitungsanweisungen sowie Kennzeichnungen und einschlägigen technischen Richtlinien und Normen und die Ausführung der Arbeiten durch einen gewerblichen Verarbeiter nach den entsprechenden Vorschriften wird vorausgesetzt.

Service Telefonnummer Deutschland: 0180 42 66 283

Service Telefonnummer Österreich 0 800 22 52 82

Bona[®]